

Erasmus Auslandspraktikum

Universidad Pontificia de Comillas / Hospital Quironsalud (Spanien, Madrid)

Tabea Voß (tabea.voss@fh-bielefeld.de)

Für mich stand schon immer fest, dass es mich bei jeder möglichen Gelegenheit ins Ausland zieht. Ich studiere Gesundheits- und Krankenpflege, und als ich von der Möglichkeit erfuhr, einen der Praxiseinsätze im Ausland zu machen, stellte sich mir gar nicht die Frage nach dem ob, sondern lediglich nach dem wann. Schon ca. ein Jahr vorher führte ich mit Fr. Bergmann-Tyacke die ersten Gespräche, wir überlegten gemeinsam welcher Zeitraum in Frage kommen würde und für mich stand sofort fest: es soll Spanien werden. Durch meine Auslandserfahrung in Peru war die sprachliche Barriere glücklicherweise für mich kein Problem, was mir die Bewerbung deutlich erleichterte.

Ich erhielt viel Unterstützung bei allem organisatorischen, mir wurde der Kontakt nach Spanien vermittelt und ziemlich schnell stand der Tag des Abflugs plötzlich ganz nah bevor.

Unterkunft

Die Flüge, die Unterkunft und auch nötige Versicherungen (Kranken- und Haftpflichtversicherung) lagen in meiner Verantwortung. Letztendlich habe ich mich für eine Unterkunft bei AirBnB entschieden und habe mit einer ganz zauberhaften alten Dame zusammengelebt, die sich in den 3 Monaten wie eine Oma für mich entwickelt hat. Auch die immer wechselnden anderen Gäste sind mir in den Wochen sehr ans Herz gewachsen. Ich war ziemlich froh über meine Entscheidung, da ich von meiner Gastgeberin auch in allen erdenklichen Angelegenheiten Unterstützung und Ratschläge bekommen habe. Hat schon seine Vorteile, mit einem Local zusammenzuleben 😊

Praktikum

Mein Praktikum habe ich an der Privatklinik Quironsalud in Madrid auf einer Entbindungsstation absolviert. Ich wurde sofort sehr herzlich empfangen, hatte immer einen Ansprechpartner an meiner Seite und konnte wahnsinnig viel lernen- sowohl von dem mir bisher unbekanntem Fachgebiet als auch vom spanischen Gesundheitssystem. Ich habe mich wirklich sehr gut aufgehoben gefühlt. Interessant waren tatsächlich die sehr angenehmen Dienstzeiten- 8:00-15:00 ist dort der Standard für Schüler, ganz im Gegensatz zu dem 6:00 Dienst in Deutschland.



Leben in Madrid

Das Leben in Madrid ist bunt und fröhlich! Madrid ist mit seinen knapp 3,2 Millionen Einwohnern eine wirklich große Stadt. So kann man zu jeder Uhrzeit auf die Straße gehen und trifft immer Menschen an, was mir auch in der Nacht ein Gefühl der Sicherheit gab. An jeder Ecke gibt es Bars, Restaurants und kleine Cafés, Straßenkünstler und Musikanten, es gibt einfach immer was zu sehen. Es fällt sehr leicht, Menschen kennenzulernen, und so habe ich bereits am ersten Tag „Freunde“ gefunden, mit denen ich in den 3 Monaten noch sehr häufig unterwegs war. Trotz dessen, dass die Stadt so belebt ist, gibt es auch viele Parks und Grünanlagen, in die man sich bei gutem Wetter mit einer Decke legen kann und kaum noch etwas vom Verkehr hört. Madrid hat ein super ausgebautes Bahn- und Busnetz und für junge Menschen unter 28 Jahren ist es möglich, ein Monatsticket für die Zonen A bis E für 20€ zu bekommen. Damit kann man in viele angrenzende Städte fahren, die alle super mit dem Zug zu erreichen sind und definitiv einen Ausflug wert sind. Die Spanier sind sehr herzliche und aufgeschlossene Menschen und so findet man auch alleine in Bars immer jemanden, mit dem man sich ein paar Stunden unterhalten kann.

Von Madrid ist es sehr günstig, an andere Orte zu fliegen. Ich habe zum Beispiel nur 12€ mit Ryanair für Flüge nach Ibiza oder Barcelona bezahlt, ein super Preis um ein paar Tage Kurzurlaub zu machen.



Fazit

Ich bereue keine Sekunde meines Aufenthaltes in Madrid. Für mich lief wirklich ausnahmslos alles perfekt, ich hab mich sowohl bei der Arbeit als auch in der Unterkunft sehr wohl gefühlt, habe tolle Menschen kennengelernt, einmalige Erfahrungen gemacht und viel über mich und andere Kulturen gelernt.

Ich kann nur sagen: habt den Mut und traut euch! Schlechte Erfahrungen kann man überall machen, aber auch aus denen lernt man. Und ich bin mir sicher, dass in Spanien die guten Erfahrungen absolut überwiegen! 😊

Bei Rückfragen stehe ich gerne unter oben angegebener Email-Adresse zur Verfügung und helfe auch gerne bei Organisatorischem.

Tabea Voß

